WIRTSCHAFTSKAMMER
BASELLAND

KIGA Baselland
Herrn Dr. Dieter Eglin
Bahnhofstrasse 32
4133 Pratteln

Christoph Buser
Direktwahl 061 / 927 65 22
Direktfax 061 / 927 65 82
E-Mail ch.buser@kmu.org

Liestal, 25. Oktober 2007

Vernehmlassung zum Entwurf eines Gesetzes über die Bekämpfung der Schwarzarbeit (GSA)

Sehr geehrter Herr Dr. Eglin

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme zu dem seitens des Regierungsrates vorgeschlagenen Gesetzes über die Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Die Wirtschaftskammer Baselland begrüsst den vorliegenden Gesetzesentwurf. Durch den Einbezug bzw. die Anhörung von Experten der kantonalen «Tripartiten Kommission Flankierende Massnahmen (TPK)» bei der Erarbeitung des Gesetzes wurde gewährleistet, dass die Interessen der verschiedenen Anspruchsgruppen – so auch der Arbeitgebendenorganisationen – in einem frühen Stadium angehört wurden und, wo angemessen, in den Gesetzesentwurf einfliessen konnten.

Eine wirkungsvolle Bekämpfung der für die Volkswirtschaft immens schädlichen Schwarzarbeit stellt für die Wirtschaftskammer seit jeher ein zentrales Anliegen dar und liegt nicht zuletzt im Interesse der «ehrlichen» Unternehmer. Wir befürworten daher die Stossrichtung des frühzeitigen Eingreifens, verbunden mit energischen Massnahmen im Kampf gegen die Schwarzarbeit, wie sie im Gesetzesentwurf vorgesehen sind. Ausdrücklich begrüssen wir in diesem Zusammenhang, dass im Gesetz nicht nur die neuen bundesrechtlichen Bestimmungen auf Kantonsebene umgesetzt, sondern darüber hinaus Teile der bisherigen und bewährten Baselbieter Gesetzgebung beibehalten werden.

Dazu gehört die Tatsache, dass die Arbeitgebenden- und Arbeitnehmendenorganisationen des Kantons Basel-Landschaft in die Schwarzarbeitsbekämpfung aktiv miteinbezogen werden, indem die TPK als beratendes Organ des Regierungsrates eingesetzt wird. Im Hinblick auf die gleich gelagerten Interessen von Staat und Wirtschaft erachtet es die Wirtschaftskammer als besondere Stärke unseres Wirtschaftsstandorts, dass zur Bekämpfung der Schwarzarbeit im Kanton Basel-Landschaft sämtliche Instanzen einvernehmlich zusammenzuarbeiten.

Für die Berücksichtigung unserer Anliegen danken wir Ihnen bestens.

Mit freundlichen Grüssen

WIRTSCHAFTSKAMMER BASELLAND

Der Vizedirektor: Der Leiter KMU-Förderung:

Markus Meier Christoph Buser
Landrat